

GLUCOMETRIX^{AG}

PRESSE-INFORMATION

Neue Arbeitsplätze durch Produktion eines leichter verträglichen Insulins

Glucometrix AG startet in Potsdam Chemielabor für die Vorbereitung des Produktionsaufbaus zur Gewinnung von human Insulin mit höherer pharmazeutischer Qualität

Ruhpolding, 21. Januar 2008. Die GlucoMetrix AG hat heute 2008 in Potsdam ihr neues Chemielabor eröffnet. Angesiedelt im Innovationszentrum GO:IN, Golm, startet das Unternehmen mit sechs Laborarbeitsplätzen, die innerhalb des nächsten halben Jahres zunächst verdoppelt werden sollen. Das Chemielabor ist die Grundlage für die künftige Produktion des neu entwickelten rekombinanten Insulins für die klinische Phase. Produziert wird künftig nach den Grundregeln der Weltgesundheitsorganisation für „Gute Herstellungspraktiken“, kurz GHP. Die innovative Insulinsubstanz verspricht nicht nur verbesserte pharmazeutische Eigenschaften mit geringeren Nebenwirkungen für Diabetes-Patienten, sondern auch eine deutliche Verringerung der bislang üblichen Produktionskosten.

Dem Forscherteam der GlucoMetrix AG war erst vor kurzem ein entscheidender Durchbruch in der Insulin-Entwicklung gelungen: Bei der Insulin-Produktion nach der GlucoMetrix-Methode wird die Auflösung von Protein-Aggregaten und ein chemisches Refolding nicht mehr nötig sein. „Dadurch wird der Wirkungsgrad des Produktionsprozesses von 40 auf etwa 70 Prozent erhöht. Gleichzeitig sinken die Produktionskosten gegenüber herkömmlichen Herstellungsmethoden um bis zu 50 Prozent“, so Peter Paul Schikora, Vorstand der GlucoMetrix AG.

Das Insulin der Zukunft wird weniger Insulin-Isoformen enthalten, als das herkömmliche Insulin. Dadurch steigert es die Lebensqualität vor allem von jenen Diabetikern, die bisher bei Insulintherapien mit Nebenwirkungen zu kämpfen haben.

Insulin ist ein für Menschen lebenswichtiges Hormon. Die Hauptfunktion des Insulins ist die Regulation der Konzentration von Glukose im Blut. Insulin wird in der Bauchspeicheldrüse erzeugt. Die Bauchspeicheldrüse ist dabei für

Biosynthese, Faltung, Speicherung und Freisetzung des Hormons verantwortlich.

Diabetes mellitus ist eine Stoffwechselerkrankung, bei der die Aufnahme von Glukose aus dem Blut in die Zellen gestört und dadurch der Blutzucker erhöht ist. Menschen, die daran erkrankt sind, müssen ihren Blutzuckergehalt mit künstlich erzeugtem Insulin regulieren. Nach aktuellen Schätzungen der International Diabetes Federation leiden weltweit 246 Millionen Menschen an Diabetes. Bis 2025 werden es etwa 400 Millionen sein. Deutschland steht aktuell mit 7,4 Millionen Diabetikern auf Platz 5 im internationalen Vergleich.

Das GO:IN ist ein naturwissenschaftlich orientiertes Innovations- und Gründerzentrum. Am Potsdamer Standort Golm bietet es exzellente räumliche Voraussetzungen für Existenzgründer sowie kleinere und mittlere Unternehmen aus Forschung und Entwicklung in den Bereichen Biologie, Physik und Chemie.

Über die GlucoMetrix AG: Das 2001 gegründete Medizin- und Biotechnologie-Unternehmen konzentriert sich auf die Vorbeugung und Bekämpfung von Diabetes Mellitus-Folgen. Im Vordergrund der Forschung und Entwicklung steht dabei die Verbesserung der Lebensqualität von Diabetikern.

Rückfragen richten Sie bitte an:
Peter Paul Schikora, Vorstand
GlucoMetrix AG
Mühlfeld 9, 83324 Ruhpolding
Tel.: 08663-418 00-0
info@glucometrix.de